

**Jahrgangsstufe: Q1.2      Unterrichtsvorhaben: Farbe/Malerei**

**Inhaltsfelder:** Überblick über die abendländische Malerei  
**Inhaltliche Schwerpunkte:** Farbe als Gestaltungsmittel/ Hinwendung zur Kunst der klassischen Moderne/ Unterschiedliche Maltechniken  
**Zeitbedarf:** 40 UE

Festlegung der Kompetenzen	Absprachen hinsichtlich der Bereiche	Anregungen zur Umsetzung
<p><b>Die Schülerinnen und Schüler (SuS)...</b>  <b>(ÜR-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben eigene und fremde Gestaltungen differenziert und stellen die Ergebnisse ihrer Analysen, Deutungen und Erörterungen fachsprachlich korrekt dar</li> </ul> <p><b>(ÜR-2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren systematisch mit grundlegenden Verfahren unbekannte Werke aus bekannten Zusammenhängen und leiten Deutungsansätze ab</li> </ul> <p><b>(ÜR-4)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern und vergleichen grundlegende Gestaltungskonzeptionen</li> </ul>	<p><b>Materialien/Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bildwerke aus verschiedenen Jahrhunderten</li> <li>Farbtheorie</li> <li>Acryl-, Öl-, und Aquarellfarbe</li> </ul>	<p><b>Theorie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Percept und Beschreibung</li> <li>Sehprotokoll</li> <li>Leserbrief</li> <li>Bilddialog</li> <li>Pro-Contra Debatte</li> <li>Geräuschkulisse</li> <li>Strukturierte Beschreibungskette</li> <li>....</li> <li>Kompositionsskizzen</li> <li>Bildanalyse und Interpretation</li> <li>Farbe als Gestaltungsmittel interdisziplinär (Physik, Psychologie, Biologie...)</li> </ul>
<p><b>(ÜP-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>gestalten Bilder planvoll und problemorientiert mit Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlicher Bildverfahren</li> </ul>	<p><b>Epochen/Künstler(innen)</b></p> <p>Von der Renaissance bis zur klassischen Moderne an Beispielen  von z.B.: Van Eyck, David, Van Gogh, Monet, Rembrandt</p>	<p><b>Praxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Experimentelles Erfahren unterschiedlicher Farbmateriealien</li> <li>Gezieltes Malen mit Acryl-, Öl-, und Aquarellfarbe</li> <li>Themen: Portrait, Landschaft und Stillleben Bildzitat, Blow-Up, ...</li> </ul>
<p><b>Elemente der Bildgestaltung:</b></p> <p><b>(ELR-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltungen und erläutern deren Funktionen im Bild</li> </ul> <p><b>(ELP-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren Bildwirkungen unter Anwendung</li> </ul>	<p><b>Fachliche Methoden</b></p> <p>Werkbezogene Form- und Strukturanalysen einschließlich untersuchender und erläuternder Skizzen</p> <p>Werkexterne Zugänge zur Analyse und Interpretation (motivgeschichtliche Vergleiche, Hinzuziehung kunstgeschichtlicher Quellentexte, Texte aus Bezugswissenschaften)</p>	

<p>linearer, farbiger, flächenhafter, und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht</p> <p><b>Bilder als Gesamtgefüge:</b></p>	<p><b>Diagnose</b> der Fähigkeiten</p> <p>Verständnis für die Farbe als Gestaltungsmittel: Farbqualität, Maltechnik, Farbauftrag, Farbkonzeption, Farbfunktion, Farbkontrast, Farbe-Licht- Beziehung, Darstellungs-/ Eigenwert von Farbe</p>	
<p><b>(GFR-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand</li> </ul> <p><b>(GFR-5)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• überprüfen Deutungshypothesen mit ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit)</li> </ul> <p><b>(GFP-2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erstellen aspektbezogene Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen</li> </ul> <p><b>(GFP-3)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gestalterisch-praktischen Formen (u.a. in Form von Abstraktionen, Übersichtsskizzen und gestalterischen Eingriffen)</li> </ul> <p><b>Bildstrategien:</b></p> <p><b>(STR-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern</li> </ul> <p><b>(STP-1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendungen bekannter bildnerischer Techniken</li> </ul> <p><b>(STP-6)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen</li> </ul>	<p><b>Leistungsbewertung Sonstige Mitarbeit</b></p> <p><u>Kompetenzbereich Produktion:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler (SuS) können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Skizzen, Studien und schriftliche Aufzeichnungen zu bildnerischen Konzepten anfertigen und individuelle Lösungsansätze finden</li> <li>- individuelle Bildvorstellungen durch einen absichtsvollen Einsatz von Material und Technik, bezogen auf die gestaltungspraktische Problemstellung, realisieren</li> <li>- gestaltungspraktische Entscheidungen kriterienorientiert begründen</li> <li>- Überlegungen und Umsetzungen von Präsentationsmöglichkeiten vornehmen</li> </ul> <p><u>Kompetenzbereich Rezeption:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysierende und erläuternde Skizzen sachgerecht nutzen</li> <li>- Wahrnehmungen strukturiert und differenziert versprachlichen</li> <li>- individuelle Bildzugänge erklären</li> <li>- Bildwerkwerke auf Grundlage erlernter</li> </ul>	

<p><b>(STP-7)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert</li> </ul>	<p>formaler Kriterien analysieren (Einsatz von Fachsprache)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyseergebnisse sachgerecht zur Interpretation anwenden</li> </ul>	
<p><b>Bildkontexte:</b></p> <p><b>(KTR-3)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen traditionelle Bildmotive und erläutern ihre Bedeutung vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlich historischen Kontexte</li> </ul> <p><b>(KTP-2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gestalten und erläutern neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen</li> </ul>	<p><b>Leistungsbewertung Klausur</b></p>	